Im Tabellenmittelfeld trafen Arolsen und Caissa Kassel aufeinander. Nach zähem Ringen setzten sich die Residenzstädter denkbar knapp mit 3,5:2,5 durch.

Am 5. Brett gingen die Kassel schnell in Führung. Der Arolser Ersatzspieler Andre van Steenput verlor gegen Nikita Zakirov. Am Spitzenbrett konterte Peter Reich umgehen mit einem schnellen Sieg. Sein Gegner Mert Alkin hatte die Dame eingestellt. Altmeister Rudolf Beisinghoff übersah einen starken Königsangriff des Kasselers Daniel Harounian und gab seine Partie zur erneuten Kasseler Führung auf. Dann schlug die Stunde des zweiten Arolser Ersatzspielers David Kober. Er opferte eine Qualität und erhielt zwei Freibauern, die zum Sieg gegen Billy Collins reichten. Danach einigten sich Michael Schulz und der Kasseler Altmeister Gerd Geißer in einer ausgeglichenen Partie auf Remis.

Beim Spielstand von 2,5:2,5 blickte alles auf die letzte Partie. Der Arolser Thomas Schön setzte gegen Tom Holzmann voll auf Sieg. Schön spielte ein starkes Endspiel, Holzmann fand am Schluss leine Verteidigungsoptionen mehr. Damit war der knappe Arolser Gesamtsieg gesichert.

## Einzelergebnisse

Brett	SV Anderssen Arolsen	2 SVG Caissa Kassel 3	
1	Reich, Peter	Alkin, Mert	1:0
2	Beisinghoff, Rudolf	Harounian, Daniel	0:1
3	Schön, Thomas	Holzmann, Tom	1:0
4	Schulz, Michael	Geißer, Gerd	1/2:1/2
5	van Steenput, Andre	Zakirov, Nikita	0:1
6	Kober, David	Collins, Billy	1:0
	Gesamtergebnis	3,5:2,5	

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	Sp	MP	BP
1	Wolfhagen 4	**	4,5	4,5	4,5	4,0	5,0		6,0	6	12	28,5
2	Grauer Turm Fritzlar 1	1,5	**		3,5	6,0	5,5	5,0	4,5	6	10	26,0
3	Homberger SC 1	1,5		**	3,0	3,5	3,5	4,0	4,0	6	9	19,5
4	SV Anderssen Arolsen 2	1,5	2,5	3,0	**	3,0	3,5	4,5		6	6	18,0
5	Meg-Körle 1	2,0	0,0	2,5	3,0	**		3,5	5,5	6	5	16,5
6	SVG Caissa Kassel 3	1,0	0,5	2,5	2,5		**	4,5	5,0	6	4	16,0
7	SF Korbach 2		1,0	2,0	1,5	2,5	1,5	**	3,0	6	1	11,5
8	Wichtelkönig Zierenberg 1	0,0	1,5	2,0		0,5	1,0	3.0	**	6	1	8,0



Billy Collins (Kassel, links) gegen David Kober



Blick in den Turniersaal mit Spielern und Zuschauern

Auch in der Kreisklasse lautete das Duell Anderssen Arolsen gegen Caissa Kassel. Gegen den bereits feststehenden Meister aus der Residenzstadt hatten die mit einer reinen Jugendmannschaft angetretenen Kasseler keine Chance. Harold Block gewann an Brett 2 kampflos. Dann legten die Hasprich-Brüder mit souverän herausgespielten Siegen gegen Bennet Lachmann und Ivan Eluvathingal nach. Nur am Spitzenbrett musste der Arolser Jürgen Wolf länger kämpfen. Der Kasseler Edward Miller griff vehement an, Wolf konterte schließlich mit einem Doppelturmangriff, der zum Matt führte.

## Einzelergebnisse

1	Wolf, Jürgen	Miller, Edward	1:0
2	Block, Harald	Köhler, Moritz	+:-
3	Hasprich, Kevin	Lachmann, Bennet	1:0
4	Hasprich, Stephan	Eluvathingal, Ivan	1:0
	Gesamtergebnis	4,0:0,0	

## Tabelle

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp	MP	BP
1	SV Anderssen Arolsen 3	**	3,0	3,0	2,0	4,0	3,5	2,5	4,0	3,0		8	15	25,0
2	SK Hofgeismar 2	1,0	**	2,0	4,0	2,5	2,5	2,0	2,0			7	9	16,0
3	SV KK Heckershausen 2	1,0	2,0	**	2,0	2,0	2,0		3,0	2,5		7	8	14,5
4	SF Korbach 4	2,0	0,0	2,0	**	2,0	2,0	3,0	2,0	1,0	0,0	8	7	14,0
5	Meg-Körle 2	0,0	1,5	2,0	2,0	**	2,0	3,0		3,0		7	7	13,5
6	Netra 1	0,5	1,5	2,0	2,0	2,0	**	2,5	2,0	1,5		8	6	14,0
7	Grauer Turm Fritzlar 2	1,5	2,0		1,0	1,0	1,5	**	4,0	4,0		7	5	15,0
8	SVG Caissa Kassel 5	0,0	2,0	1,0	2,0		2,0	0,0	**	3,0	0,0	7	5	10,0
9	SF Korbach 5	1,0		1,5	3,0	1,0	2,5	0,0	1,0	**	4,0	7	4	10,0
10	Schönfeld 1				0,0				0,0	0,0	**	0	0	0,0

